



# Окно в Россию

## Inhalt

Белый дом	Seite 2
Волга	Seite 2
дача	Seite 2
дежурство	Seite 3
Зимний дворец – Эрмитаж	Seite 3
Ива Нова	Seite 3
Домодедово	Seite 4
Исаакиевский собор	Seite 4
Кремль в Туле (Тульский кремль)	Seite 4
круглосуточный магазин	Seite 4
Кудрявцев, Виктор	Seite 4
Мариинский театр	Seite 5
Магазин «Музей шоколада»	Seite 5
Музей восковых фигур	Seite 5
Нева	Seite 5
Невский проспект	Seite 6
Орёл	Seite 6
оценки	Seite 6
Петергоф	Seite 6
Пётр I Великий	Seite 7
Петропавловская крепость	Seite 7

пряник (тульский)	Seite 8
рынок	Seite 8
Тульский самовар	Seite 8
Санкт-Петербург/ Северная Венеция	Seite 8
сменка (в школе)	Seite 9
Смоленск	Seite 9
Сочи	Seite 9
спортивный лагерь	Seite 9
супермаркет	Seite 10
Толстой, Лев Николаевич	Seite 10
Тула / Упа	Seite 10
форма (школьная)	Seite 10
Хармс, Даниил Иванович	Seite 11
Чуковский, Корней Иванович	Seite 11
Шемякин, Михаил Михайлович	Seite 11
школьная система	Seite 11
Экзотариум (в Туле)	Seite 11





# Окно в Россию



## Белый дом

Auch Tula hat wie Moskau (und Washington) ein „Weißes Haus“, das Sitz der Stadtverwaltung ist. Es befindet sich in zentraler Position in der Nähe vom Fluss Ура (Упа).



## Волга

Die Wolga verläuft im europäischen Teil Russlands. Sie entspringt in Wolgowerchowje (Волговерховье), nordwestlich von Moskau, und mündet nach 3.534 km mit einem riesigen Delta ins Kaspische Meer (Каспийское море). Sie ist der längste und wasserreichste Fluss Europas und gehört zu den längsten Flüssen der Welt. Durch ein breites Kanalsystem ist die Wolga mit der Ostsee (Балтийское море), dem Weißmeer (Белое море), dem Schwarzen Meer (Чёрное море) und damit auch mit dem Mittelmeer (Средиземное море) verbunden. Deswegen hat sie immer eine große Bedeutung als Wasserstraße gehabt, sowohl wirtschaftlich als auch (heute immer mehr) für den Tourismus. Die Wolga ist in vielerlei Hinsicht mit der Geschichte Russlands verbunden, so z. B. mit den Bauernkriegen des XVII. und XVIII. Jh. unter der Führung von Stepan (Stenka) Razin (Степан / Стенка Разин) und Jemeljan Pugatschow (Емельян Иванович Пугачёв).



## дача

Was den Deutschen das Garten- oder Wochenendhaus, ist den Russen die Datscha. Eine Datscha ist ein meist kleineres Haus auf einem größeren Grundstück. Manche Datschen können aber auch geräumigen Villen gleichen. Eine Datscha wird nicht ständig bewohnt. Sie bietet eher den Stadtbewohnern die Möglichkeit, einen Urlaub fern dem anstrengenden Leben der Großstadt zu verbringen. Datschen können auch 1000 km vom Hauptwohrtort sein und im russischen Sprachgebrauch ist es nicht selten, bei Entfernungen bis 150 km noch „unweit von Moskau“ (недалеко от Москвы) zu sagen.



## Окно в Россию

### дежурство

Wörtlich bedeutet **дежурство** „Wachdienst, Bereitschaftsdienst“. In den russischen Schulen sind damit verschiedene Aufgaben gemeint, wie z.B. im Klassenzimmer aufräumen, abstauben, den Boden kehren, die Tafel putzen, achtgeben, dass kein Müll herumliegt. Diese Aufgaben werden von den Schülern nach einer bestimmten Reihenfolge erledigt, so dass jeder dran kommt.



### Зимний дворец – Эрмитаж

Der Winterpalast im Zentrum Sankt Petersburgs, am Ufer der Newa (**Нева**) gelegen, war von 1732 bis 1917 die offizielle Winterresidenz der russischen Zaren. Der erste Winterpalast wurde 1711 gebaut, 1721 durch einen neuen ersetzt (in dem Peter der Große starb), in den folgenden Jahren niedergerissen und wieder neu gebaut. Elisabeth (**Елизавета Петровна**, Tochter Peters I. und russische Zarin von 1741-1762) ließ diesen aufgrund mangelnder Imposanz erneut niederreißen und ab 1754 durch den italienischen Architekten Bartolomeo Francesco Rastrelli neu erstellen.

Heute ist der **Зимний дворец** Teil der Eremitage (**Эрмитаж**), ein Komplex aus mehreren im 18. und 19. Jahrhundert entstandenen Bauwerken: Eremitage-Theater (**Эрмитажный театр**), Alte Eremitage (**Старый Эрмитаж**), Neue Eremitage (**Новый Эрмитаж**), Kleine Eremitage (**Малый Эрмитаж**) und Winterpalast (**Зимний дворец**). Die Eremitage ist eines der größten und bedeutendsten Kunstmuseen der Welt: In mehr als 350 Sälen sind über 60.000 Exponate ausgestellt und im Archiv befinden sich fast drei Millionen Objekte. Der **Зимний дворец** und die **Эрмитаж** werden jedes Jahr von unzähligen Touristen aus der ganzen Welt besichtigt und bewundert.



### Ива Нова

Die Gruppe Iwa Nowa wurde 2002 in Sankt Petersburg gegründet. Mitglieder sind fünf junge Frauen, die nicht nur in Russland, sondern in ganz Europa bekannt und beliebt sind. Ihre Musik ist eine originelle Mischung aus modernem Rock, russischer Volksmusik und Jazz.



# Окно в Россию



## Исаакиевский собор

Die Isaaskathedrale ist die größte Kirche Sankt Petersburgs und zählt außerdem zu den größten sakralen Kuppelbauten der Welt. Die Hauptkuppel hat einen Durchmesser von 26 Metern und ist mit etwa 100 kg Gold beschichtet. Im Inneren der Kirche können bis zu 14.000 Menschen Platz finden. Mit dem Bau einer ersten Isaaskirche aus Holz wurde bereits im Jahr 1707 begonnen. Peter der Große (**Пётр Великий**) hatte diesen Bau gewollt, weil der Gedenktag des hl. Isaak von Dalmatien mit seinem eigenen Geburtstag zusammenfiel. In ihrer heutigen Form wurde die Kirche aber erst 1858 vollendet. Nachdem in der sowjetischen Zeit die Kirche in ein Museum verwandelt wurde (1931 wurde in die Kuppel ein 91 Meter langes Foucaultsches Pendel gehängt), werden dort heute wieder festliche Gottesdienste abgehalten.

## Кремль в Туле (Тульский кремль)

Nicht nur Moskau hat einen **Кремль** (Festungsanlage), sondern auch eine ganze Reihe altrussischer Städte, darunter auch Tula (**Тула**). Der Tulaer Kreml (**Тульский кремль**) ist das bekannteste Werk der Stadt und einer der bekanntesten Kremls Russlands. Die Mauer mit ihren zahnförmigen Spitzen ist 1.066 Meter lang und erinnert äußerlich an die Mauer des Moskauer Kremls. In ihr sind neun Türme eingebaut, von denen vier auch als Eingangstore des Kremls dienen. Wichtige Bauwerke des Tulaer Kremls sind außerdem die beiden Kathedralen, die Uspenskij-Kathedrale (**Успенский собор**) und die ehemalige Erscheinungskathedrale (**Богоявленский собор**), heute ein Waffenmuseum (**Музей оружия**).



## круглосуточный магазин

Nach amerikanischem Vorbild (24-Hour Supermarkets) werden auch in Russland immer mehr Geschäfte eröffnet, die 24 Stunden offen sind. Dieses Angebot ist aber vorerst nur in den Großstädten zu finden.

## Кудрявцев, Виктор

Der Volkskünstler Russlands (**народный артист России**) **Виктор Кудрявцев** hat sein Leben dem Zirkus gewidmet. Angefangen hat er als Akrobat, aber seine Karriere wurde 1979 durch einen tragischen Unfall beendet. Zwei Jahre später, mit dem Studienabschluss der weltberühmten Russischen Theaterakademie (**Российская академия театрального искусства**) in der Tasche, kehrte er zum Zirkus zurück, diesmal als Bären-dompteur (**дрессировщик медведей**). Seit 1990 tritt er zusammen mit seiner Frau **Ольга** auf.





## Окно в Россию

### Мариинский театр

Das **Мариинский театр** ist eines der bekanntesten Opern- und Balletthäuser der Welt. Das Gebäude liegt am Theaterplatz (**Театральная площадь**) in Sankt Petersburg und ist die Heimat des berühmten Kirow-Balletts, heute Ballett-Kompagnie des Mariinski-Theaters (**Балетная труппа Мариинского театра**). Das Gebäude wurde 1860 errichtet und trägt den Namen von Maria Alexandrowna (**Мария Александровна**) von Hessen-Darmstadt, der Frau Zar Alexanders II. Der in Blau, Weiß und Gold geschmückte Saal bietet fast 2000 Zuschauern Platz.



### Магазин «Музей шоколада»

In Sankt Petersburg gibt es einen kleinen Laden, der den Namen **Музей шоколада** trägt. Er befindet sich im Keller eines Gebäudes am **Невский проспект** und ist ganze zwei Zimmer groß. Trotz des begrenzten Raums findet man hier jede Menge „Ausstellungsgegenstände“: kleine und große Tiere, Leninbüsten, Modelle moderner technischer Geräte, ein Schachbrett mit seinen Figuren, eine Flasche Sekt und viele andere Gegenstände, alle ausschließlich aus Schokolade. Da es sich nicht um ein Museum handelt (der Name trügt!), kann man hier alles kaufen. Es werden sogar Sonderbestellungen nach den Wünschen der Kunden entgegengenommen. Die Preise sind, das versteht sich, relativ hoch, aber für ein kleines süßes Souvenir reicht es auf jeden Fall!



### Музей восковых фигур

Das Museum wurde Ende der Achtziger Jahre gegründet, als sich eine kleine Künstlergruppe von der Idee begeistern ließ, die Kunst der Wachfiguren in Russland zu neuem Leben zu erwecken. Der Hauptunterschied zu anderen Museen dieser Art besteht darin, dass meistens Wanderausstellungen organisiert werden. Diese werden in Parks, Museen und anderen öffentlichen Räumlichkeiten gezeigt, wo Tausende von Besuchern sie bewundern können. Einige sind aber regelmäßig in Sankt Petersburg, obwohl auch diese sich in einem ständigen Wandel befinden. Die Themen dieser Ausstellungen sind sehr vielfältig, z. B.: die Geschichte Russlands, große Kaiser und Kriegsführer, Filmstars usw.

### Нева



Die **Нева** ist ein 74 km langer Fluss in Russland, der vom Ladogasee (**Ладожское озеро**) in den Finnischen Meerbusen der Ostsee (**Финский залив Балтийского моря**) fließt. Bekannt ist die **Нева** dadurch, dass sie Sankt Petersburg durchquert. Obwohl sie ein eher kurzer Fluss ist, ist sie sehr breit und sehr tief. Im Schnitt ist die **Нева** 400-600 m breit (im Delta-Bereich bis über 1 km) und 8-14 m tief, mit einer maximalen Tiefe von 24 m. In der Nacht zwischen 2 und 5 Uhr werden die Neva-Brücken in Sankt Petersburg aufgeklappt, so dass zwischen einigen Stadtteilen in dieser Zeit keine Verbindung besteht. Während der Weißen Nächte (**белые ночи**: Ende Juni bis Mitte Juli) ist das Aufklappen der Brücken (**разведение мостов**) und die Passage der Schiffskonvois ein beliebtes Schauspiel, das Tausende von Menschen anzieht.



## Окно в Россию

### Невский проспект

Der **Невский проспект** ist die Hauptstraße Sankt Petersburgs und eine der berühmtesten Straßen Russlands. Sie wurde Anfang des XVIII. Jh. als Verbindung zwischen der Werft an der Newa (**Адмиралтейство**) und der Straße nach Nowgorod (**Новгородская дорога**) angelegt. Zu dieser Straße hin gingen auch bald die Mönche des Alexander-Newski-Klosters (**Алекса́ндро-Невская лавра**) an, einen Weg zu bahnen. Diese Schneisen von der Werft und vom Kloster hin zur **Новгородская дорога** bildeten den künftigen **Невский проспект**. Die Straße ist 4,5 km lang und zwischen 25 und 60 m breit. Die vielen in Sankt Petersburg lebenden Aristokraten errichteten an dieser Straße ihre Paläste, die man heute noch bewundern kann. Hier befinden sich Cafés, Kinos, Museen, Kirchen, die Philharmonie und das berühmte Kaufhaus **Гостиный двор**, das zweitgrößte Kaufhaus in Russland (nach dem Moskauer **ГУМ**).

### Орёл

Die Stadt mit dem Namen „Adler“ (**орёл** bedeutet im Russischen „Adler“ und auf dem Wappen ist ein schwarzer Adler auf der weißen Stadtmauer zu sehen) liegt in Zentralrussland am Fluss **Ока**, rund 350 km südwestlich von Moskau. Heute hat **Орёл** etwa 323.000 Einwohner (Stand 2007) und ist Verwaltungszentrum der gleichnamigen Oblast (**область**, wörtlich „Gebiet“, hier „Verwaltungsbezirk“).

1  
2  
3  
4  
5

### оценки

Die Benotung in den russischen Schulen erfolgt nach einem fünfstufigen System, von 1 bis 5. Die Noten 1 und 2 (**единица** und **двойка**) stellen eine unzufriedenstellende (**неудовлетворительно**) Zensur dar, die 3 (**тройка**) bedeutet „zufriedenstellend“ (**удовлетворительно**) und wird in der Regel als eher schlechte Zensur angesehen. Die Note 4 (**четвёрка: хорошо** – gut) wird oft als durchschnittlich bewertet und die 5 (**пятёрка: отлично** – sehr gut) ist die beste Note, die man bekommen kann. Zur weiteren Differenzierung werden manchmal zu den Noten ein Plus bzw. ein Minus hinzugefügt (**плюс и минус**). So ist z. B. eine 4+ (**с плюсом**) höher als eine 4, aber niedriger als eine 5- (**с минусом**). Im Zeugnis erscheinen diese Ergänzungen nicht.

### Петергоф

**Петергоф** (von 1944 bis 1997 offiziell **Петродворец**) ist eine Stadt mit etwa 64.800 Einwohnern (Stand 2003), die an der Küste des Finnischen Meerbusens (**Финский залив**) 29 km westlich von Sankt Petersburg liegt. Seit 1998 gehört **Петергоф** administrativ zu Sankt Petersburg. Bekannt ist die Stadt vor allem durch den herrlichen Palastkomplex, der 1723 erbaut wurde und zur Zeit des Russischen Reiches als Sommerresidenz des Zaren diente. Der Palastkomplex mit den wunderschönen Park- und Gartenanlagen (nicht zu vergessen die beeindruckenden Fontänen) wurde im 18. und 19. Jahrhundert erweitert und zählte damals zu den größten seiner Art. Gegründet wurde **Петергоф** 1705 unter Zar Peter dem Großen zunächst als einfache Anlegestelle, über die der Zar auf die Insel **Котлин** im **Финский залив** gelangte. Wenige Jahre später wurde aus der kleinen Anlegestelle ein richtiger Hafen. Den Zarenpalast ließ Peter I. kurz vor seinem Tod errichten. **Петергоф** ist ein beliebtes Ausflugsziel, das alljährlich Tausende von Touristen anzieht.





# Окно в Россию

## Пётр I Великий

Als **Пётр Алексеевич Романов** geboren, war Peter der Große (**Пётр Великий**) von 1682 bis 1721 Zar von Russland und von 1721 bis 1725 der erste Kaiser des Russischen Imperiums. Er gilt bis heute als eine der herausragendsten Persönlichkeiten der russischen Geschichte. In den ersten Jahren nach seiner Ernennung zum Zaren beschäftigte sich **Пётр I** hauptsächlich mit dem Aufbau einer schlagkräftigen Armee. 1697 wollte Peter I. in Holland Erfahrung im Schiffbau sammeln und tatsächlich absolvierte er bei Amsterdam eine Zimmermannslehre.

In Erinnerung an diese Zeit wurde in Sankt Petersburg Anfang des 20. Jahrhunderts ein Denkmal errichtet, das Peter den Großen als Zimmermann zeigt. Die Zeit, die er in Holland verbrachte, verleitete ihn zu grundlegenden Reformen mit dem Ziel, Russland in einen modernen Staat zu verwandeln. Darunter sind folgende zu erwähnen: die Einführung westeuropäischer Kleidung, das Verbot des Tragens von Bärten (lange Bärte wurden mit einer Bartsteuer belegt!), die Förderung der Wirtschaft, die stärkere Zentralisierung und Bürokratisierung der Verwaltung und die Erstellung einer Adelsrangtabelle. Außerdem initiierte er die Akademie der Wissenschaften (**Российская академия наук**) und führte eine Schriftreform durch. 1703 gründete er **Санкт-Петербург**, um den Anspruch Russlands auf einen Zugang zur Ostsee (**Балтийское море**) durchzusetzen. Daraufhin beschloss er, Sankt Petersburg zur Hauptstadt Russlands zu machen.

🔊 **Übrigens:** Der Beiname **Великий** (der Große) ist nicht nur auf seine Taten zurückzuführen, sondern auch auf seine Körpergröße: Nach den Angaben von Augenzeugen soll er tatsächlich ein gewaltiger Mann gewesen sein. Es werden Maße zwischen 2,01 Metern und 2,15 Metern genannt!



## Петропавловская крепость

Die Peter- und Paul-Festung aus dem frühen 18. Jh. bildet den Ursprung und das historische Zentrum St. Petersburgs. Sie wurde den Aposteln Petrus und Paulus geweiht. Zunächst diente sie als Schutz im Krieg gegen die Schweden. Später allerdings benutzte man die Anlage als Gefängnis für politische Häftlinge. Die Festung hat die Form eines unregelmäßigen Sechsecks und befindet sich auf einer Insel – der Haseninsel. Täglich um 12.00 Uhr wird traditionell ein Kanonenschuss abgefeuert, der die Bewohner der Stadt an die genaue Uhrzeit erinnern soll. Heute ist die **Петропавловская крепость** ein Museum. Besichtigen kann man u.a. den Münzhof, das Museum der Raumfahrt oder die Grabstätte der Zarenfamilie in der berühmten Peter- und Paul-Kathedrale (**Петропавловский собор**). Viele Petersburger kommen aber auch gerne im Sommer an den 350 m langen Sandstrand und baden in der **Нева**.



🔊 **Übrigens:** Bei der Errichtung der Festung starben Tausende Leibeigene vor Hunger, an Erschöpfung, Seuchen und Kälte.



# Окно в Россию

## пряник (тульский)

Der **пряник** ist die russische Variante des Lebkuchens. Der berühmteste russische Lebkuchen kommt aus der Stadt Tula, wo er bereits Ende des 17. Jh. gebacken wurde. In Tula gibt es seit 1996 das Museum **Тульский пряник**, das die Geschichte der Herstellungsweise und die Traditionen zeigt, die mit dem Tulaer **пряник** verbunden sind. Es werden verschiedene Lebkuchen ausgestellt und Besuchern wird eine Kostprobe mit Tee angeboten.

🔊 **Übrigens:** Im Museum kann man den kleinsten **пряник** sehen, der gerade mal so groß ist wie ein Fünzigkopekenstück. Die größte Attraktion ist aber der **гигантский пряник** mit einem Gewicht von einem Zentner!

## рынок

In Russland gehört der Gang zum Markt oder Bazar zum Alltag eines Normalbürgers. Dort werden Produkte verschiedenster Art angeboten, wobei die Märkte oft nach Waren klassifiziert sind, z.B. Lebensmittelmärkte oder Souvenirmärkte. Die angebotene Ware ist oft selbst- oder handgemacht und billiger als im Supermarkt oder Einzelhandel. Auf russischen Märkten ist es üblich, die Preise zu verhandeln und zu feilschen.



## Тульский самовар

Auf Russisch bedeutet **самовар** wörtlich „Selbstkocher“. Damit gemeint ist ein Wasserkocher, bestehend aus Kessel und Ablasshahn, der zur traditionellen Zubereitung von Tee benutzt wird. Der klassische **самовар** ist kunstvoll verziert und wird seit Anfang des 18. Jh. vorwiegend in Tula hergestellt. Der eigentliche Tee wird in einer kleinen Kanne als Konzentrat hergestellt. Den trinkbaren Tee erhält man, indem man eine kleine Menge Teekonzentrat mit dem heißen Wasser aus dem **самовар** verdünnt.

🔊 **Übrigens:** Seit 1990 gibt es in Tula das Museum **Тульские самовары** mit einer großen historischen Kollektion von Samowars.

## Санкт-Петербург/Северная Венеция

Sankt Petersburg im Nordwesten Russlands ist mit beinahe fünf Millionen Einwohnern die zweitgrößte Stadt Russlands. Im Volksmund wird die Stadt auch **Питер** genannt. Sie war einst Sitz und Vorzeigestadt der Zaren. Die große Kultur Russlands zeigt sich in St. Petersburg durch die zahlreichen Theater, Balletts und Museen. Aber auch für Literatur, Musik und Architektur spielt die Stadt eine wichtige Rolle. In der Zeit um die Sommersonnenwende Ende Juni bis Mitte Juli geht die Sonne in St. Petersburg nicht ganz unter und es bleibt nachts hell. Dieses Phänomen nennt man die „Weißen Nächte“ (**белые ночи**).

🔊 **Übrigens:** Die Stadt besteht aus 42 Inseln und hat somit viele Flüsse und Kanäle. Deshalb nennt man St. Petersburg auch „Venedig des Nordens“ (**Северная Венеция**).





# Окно в Россию



## сменка (в школе)

An vielen russischen Schulen ist eine **сменка** üblich. Meistens sind es die Schüler der Unterstufen, die ihre Straßenschuhe in der Schule gegen saubere Schuhe wechseln. Diese tragen sie dann nur in der Schule. Zweck dieser **сменка** ist es, vor allem im Herbst und Winter die Schule sauber zu halten und den Schmutz von draußen nicht in die Schulräume zu bringen.



## Смоленск

**Смоленск** ist eine der ältesten Städte Russlands. Sie liegt am Fluss **Днепр** im Westen des Landes. Über 300 000 Menschen leben hier. 863 n.Chr. wurde die Stadt erstmals schriftlich erwähnt. Berühmt sind die Uspenskij-Kathedrale (**Успенский собор**) und v.a. die Festungsmauern des einst bedeutenden Kreml, welche Ende des 17. Jh. gebaut wurden. Heute ist Smolensk ein wichtiger Bahnknotenpunkt.

## Сочи

Die Stadt am Schwarzen Meer (**Чёрное море**) hat rund 331.000 Einwohner (Stand 2007) und liegt nahe der Grenze zu Georgien. Dank dem milden Klima ist **Сочи** einer der beliebtesten Bade- und Kurorte Russlands. Zum Stadtgebiet gehören aber auch Berggebiete mit hohen Gipfeln, wo die Skisaison sich von November bis Anfang Juni erstreckt. Dort werden die Olympischen Winterspiele 2014 ausgetragen.



## спортивный лагерь

Sport wird in Russland groß geschrieben. Nicht von ungefähr stehen russische Sportler bei internationalen Wettkämpfen immer ganz vorn mit dabei im Kampf um die Medaillen. Doch Sport spielt auch bei der Freizeitgestaltung von Jugendlichen eine wichtige Rolle. So werden z.B. Ferienlager mit Sport als Schwerpunkt organisiert, die als Gruppenfahrt durchgeführt werden. Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, in der Natur zu entspannen und sich zu erholen. Sportliche Aktivitäten verschiedener Art, ausgedehnte Wanderungen, aber auch Stadtbesichtigungen und musikalische Darbietungen gehören zum Programm.





## Окно в Россию

### супермаркет

Ein russischer Supermarkt unterscheidet sich vom Warenangebot nicht sehr von einem deutschen. Dort gibt es von Brot bis Waschmittel alles zu kaufen, was man für den Alltag braucht. Allerdings sind in den größeren Städten die Supermärkte durchgehend geöffnet (**круглосуточный магазин**) und auch an Sonntagen kann man noch Einkäufe erledigen.



### Толстой, Лев Николаевич

Einer der bekanntesten russischen Schriftsteller weltweit ist **Лев Николаевич Толстой** (1828 – 1910). Zu seinen bedeutendsten Werken zählen die Romane „Krieg und Frieden“ (**Война и мир**) und „Anna Karenina“ (**Анна Каренина**).

Graf **Толстой**, der einem russischen Adelsgeschlecht entstammt, war auch Philosoph und Moralist. Er schrieb Lesebücher für Kinder, um ihnen moralische und soziale Werte zu vermitteln und eröffnete eine Schule für Bauernkinder. Das Leben der Arbeiter im Elend und Armut erschütterte **Толстой** zutiefst. Er verurteilte die moderne Gesellschaft, die soziale Ungerechtigkeit und setzte sich für die Armen ein.

### Тула / Упа

**Тула** ist mit über 500 000 Einwohnern eine der russischen Großstädte. Sie befindet sich südlich von Moskau in Zentralrussland und liegt am Fluss **Упа**. Mit ihrem im 16. Jh. erbauten Kreml zählte **Тула** einst zu einer bedeutenden Festungsstadt. Heute spielt die Stadt mit ihrem Waffenwerk eine wichtige Rolle für die russische Rüstungsindustrie. Berühmt ist Tula aber besonderes für seine **самовары** und **пряники**.



🔊 **Übrigens:** Im Russischen gibt es das Sprichwort «**В Тулу со своим самоваром не ездят.**» (nach Tula fährt man nicht mit dem eigenen Samowar). Im Deutschen sagt man hierfür „Eulen nach Athen tragen“ und meint damit eine überflüssige Tätigkeit.

### форма (школьная)

1992 wurde die Schuluniformpflicht in Russland abgeschafft. Heute gibt es keine einheitliche Schuluniform wie zu sowjetischen Zeiten. Viele Gymnasien, Prestigeschulen und auch Mittelschulen haben dennoch ihre eigenen Schuluniformen, die die Zugehörigkeit der Schüler zur jeweiligen Lehranstalt unterstreichen. Schulen, die keine Uniform vorschreiben, können dennoch über eine Kleiderordnung verfügen.

🔊 **Übrigens:** Eine Tradition ist es, dass am letzten Schultag die Mädchen in kurzen schwarzen Kleidern, weißer Schürze und weißen Schleifen kommen. Die Jungs erscheinen in Anzügen. Diese Art der Schuluniform trugen die Schüler zu Zeiten der Sowjetunion.



## Окно в Россию

### Хармс, Даниил Иванович

Хармс war der Künstlername des russischen Schriftstellers **Даниил Иванович Ювачёв** (1905 – 1942). Er schrieb viele Kurzgeschichten, Theaterstücke, Anekdoten und Gedichte für Erwachsene und Kinder. Erst Jahrzehnte nach seinem Tod wurde Хармс der Öffentlichkeit bekannt.

### Чуковский, Корней Иванович

**Корней Иванович Чуковский** (1882 – 1969) war ein bekannter russischer Dichter, Literaturkritiker und Übersetzer. Sehr beliebt sind heute noch seine zahlreichen Kinderbücher.

### Шемякин, Михаил Михайлович

**Михаил Михайлович Шемякин** (geb. 1943 in Moskau) ist ein russischer Maler und Bildhauer. Nach der in der DDR verbrachten Kindheit zog er nach Leningrad um, wo er studierte und begann zu arbeiten. Später übersiedelte er nach Paris und dann in die USA. 2007 kehrte er nach Frankreich zurück. Er arbeitet aber immer wieder auch in Sankt Petersburg. Hier, in der Peter-und Paul-Festung (**Петропавловская крепость**), befindet sich seine berühmte Statue Peters des Großen, im Volksmund einfach **памятник Шемякина** (Schemjakins Denkmal) genannt.

### школа

In Russland gehen die Kinder mit 6 – 7 Jahren in die Grundschule (**начальная школа**). Nach der 9. Klasse werden die Kenntnisse staatlich geprüft. Danach kann man entscheiden, entweder in die Berufsschule zu gehen, oder noch zwei Jahre die Schule weiter zu besuchen (10. und 11. Klasse), um den mittleren Bildungsabschluss (vergleichbar mit dem Abitur) zu bekommen. Es gibt keine Untergliederung in Gymnasium, Realschule und Hauptschule in Russland. Manche Schulen nennen sich Gymnasium, aber letztlich unterrichten sie auch das gemeinsame Schulprogramm nur mit dem Unterschied, dass einzelne Fächer besonders intensiv gelehrt werden. Alle Schulen in Russland haben bestimmte Nummern (z.B.: **Средняя школа № 52 г. Москвы**). Sehr oft wird die Abkürzung: **сш. № 52** benutzt. Die Schulen werden meistens von Montag bis Freitag besucht. In manchen Schulen aber ist Samstag auch ein Schultag!

🔊 **Übrigens:** Der 1. September ist offizieller Schulbeginn im ganzen Land. Die Schüler versammeln sich im Schulhof, um die Schüler der ersten Klasse zu begrüßen. Diese Feier wird „das erste Klingeln“ (**первый звонок**) genannt. Ein Schüler der 11. Klasse trägt eine Schülerin der ersten Klasse auf der Schulter. Die Schülerin hat die symbolische Glocke und sie läutet mit dem ersten symbolischen Klingeln zur ersten Unterrichtsstunde. Deswegen sieht man am 1. September so viele Kinder mit Blumen für die Lehrer, aber keine mit Schultüten. So eine Tradition kennt man nicht in Russland. Offizielles Schuljahresende ist der 25. Mai.



### Экзотариум (в Туле)

1987 eröffnete in Tula das **Тульский областной экзотариум**. Zu sehen gibt es dort Amphibien, Schildkröten, Eidechsen, Krokodile, Vögel, Wirbellose und Säugetiere. Es ist eines der bestbesuchten Museen der Stadt und hat mit über 500 Gattungen die größte Schlangensammlung der Welt!

